## **PRESSETEXT**

## WIR WÖLLEN FREI SEIN. DRUCKGRAPHIK AUS DER ZEIT DES BAUERNKRIEGES IM GRAPHIK-KABINETT

25.10.2024 BIS 16.2.2025

Vor 500 Jahren geschieht schier Unglaubliches: Die Bauern begehren gegen den Adel und die ständische Ordnung auf. Diese »Revolution des gemeinen Mannes« wird von der Obrigkeit brutal niedergeschlagen – und ist doch der Beginn eines Wandels, der in eine moderne Welt führen wird.

Wenn die Bauern Luthers Postulat der »Freiheit eines Christenmenschen« skandieren, meinen sie damit die Abschaffung der Leibeigenschaft sowie die Befreiung von ungerechten Steuerlasten und Repressalien. Dabei bezieht sich die Parole eigentlich auf das Seelenheil, das allein durch den Glauben zu erlangen sei. Die Befreiung von irdischen Nöten hat Luther nicht im Sinn, weshalb er schließlich gegen die Bauern Stellung bezieht.

Der Ruf nach geistlicher und weltlicher Freiheit hallt auch in den Werken der Künstler wider – und findet gerade im Medium der Druckgraphik weite Verbreitung. Auf diese Weise gelangen die neuen religiösen und politischen Ideen unter die Menschen und entfalten ihre Wirksamkeit. Mit oft hintersinnigem Bildwitz stellen die Künstler die großen Fragen ihrer Zeit: Haben wir einen freien Willen? Was ist Sünde? Was verschafft uns Erlösung? Hat unsere Vernunft unsere Sinnlichkeit unter Kontrolle? Und wie können wir in einer Welt im Aufruhr Orientierung finden?

Meisterhafte Blätter aus dem Bestand der Graphischen Sammlung u.a. von Albrecht Dürer, Lucas Cranach dem Älteren und den Beham-Brüdern zeigen uns, dass der Wunsch nach Freiheit und Gerechtigkeit zeitlos ist und immer wieder neu verhandelt werden muss.

Pressemitteilung und Bildmaterial finden Sie zum Download im Pressebereich unter staatsgalerie.de/presse

## **PRESSEKONTAKT**

Diana Maier Pressesprecherin T +49 711 470 40-227

Charlotte Kreuter Bereichsleitung Besucherdialog T +49 711 470 40-227

Georg Rothe Referent für Medien und Kommunikation T +49 711 470 40-457

presse@staatsgalerie.bwl.de www.staatsgalerie.de

Öffnungszeiten 10.00 – 17.00 Uhr Do bis 20.00 Uhr Mo geschlossen

Nach Anmeldung mit Ticket Sonderöffnung Di-So 9.00-10.00 Uhr u. 17.00-19.00 Uhr

